

Poetry Slam zu sozialen Themen

WORMS - (red). Unter dem Motto „Slam für das WIR“ starten Caritas und BDKJ im Bistum Mainz eine besondere Aktion mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Bei Poetry Slam Workshops kommen Teilnehmer mit Menschen aus Diensten und Einrichtungen der Caritas ins Gespräch. „Sie tauschen sich mit wohnungslosen Menschen, Flüchtlingen und älteren Menschen aus und beschäftigen sich mit sozialen Fragen wie Alter, Heimat und Sucht.

Unter Anleitung des Berliner Poetry Slammers Ken Yamamoto lernen die Jugendlichen und jungen Erwachsenen, ihre Gedanken und Gefühle zu sozialen Themen in Worte zu fassen. Sie stellen ihren eigenen Poetry Slam auf die Beine, der dann im Rahmen einer kleinen Präsentation zu sehen und vor allem zu hören sein wird. Beim großen Familienfest der Caritas am 14. Mai rund um den Mainzer Dom bringen einige der Slammer ihre Texte noch mal auf die große Bühne.

Einer der Workshops findet am 8. März im Eleonorengymnasium statt. Das Thema lautet „Mein Smartphone – vernetzt oder gehetzt? Die Sucht nach Kommunikation“.

Alle Informationen zum „Slam für das WIR“ gibt es unter www.caritas-bistum-mainz.de/100-jahre-caritas/wir-feiern/youngcaritas-aktion.